

ST. MATTHÄUS

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Erlangen

Neue Wege





Liebe Gemeinde,

*wie lieblich ist der Maien aus lauter
Gottesgüt, des sich die Menschen
freuen, weil alles grünt und blüht.
Die Tier sieht man jetzt springen mit
Lust auf grüner Weid, die Vöglein
hört man singen, die loben Gott mit
Freud!*

In diesem schönen Lied wird die Schönheit der Natur besungen. In den Monaten Mai und Juni kann man das besonders gut tun. Wenn man am Morgen aufwacht und die Vögel singen und sie es schaffen den Strassenlärm zu übertönen, wenn die Blumen in den Gärten und Grünanlagen so richtig blühen, wenn uns warme Sonnenstrahlen ins Gesicht fallen. Ich mag sie, diese Zeit und wenn ich Zeit habe, gehe ich gerne einmal eine Runde spazieren und erfreue mich an dem, was es Schönes gibt. Das tut gut, gerade, wenn man im Stress ist. Wenn ich dann einmal genauer eine Blüte anschaue, in der vielleicht noch eine Biene an der Arbeit ist, dann staune ich immer wieder, was auch im ganz kleinen die Natur an wunderbarem zu bieten hat.

Wunderbar und zugleich auch gefährdet. Wenn noch späte Nachtfröste kommen, wenn es zu trocken oder zu naß ist. Wenn wieder ein Stück Natur unter Beton verschwindet. Trotzdem bleibt es etwas wunderbares und wir sollten uns alle Mühe geben, die Natur zu bewahren. Und dem Schöpfer in Demut danken für alles Schöne. Und Gott auch darum bitten, dass gangbare Wege gefunden werden, wie wir im Einklang mit der Natur leben können und die natürlichen Lebensräume nicht weiter zerstören.

*Herr, dir sei Lob und Ehre für solche
Gaben dein! Die Blüt zur Frucht
vermehre, laß sie ersprießlich sein. Es
steht in deinen Händen, dein Macht
und Güt ist groß; drum wollst du von
uns wenden Mehltau, Frost, Reif und
Schloß (= Hagel).*

So heißt es im zweiten Vers dieses Liedes. Es ist gut Gott zu danken und zu wissen, dass er unsere Welt in den Händen hält. Ihn um den Erhalt der Schöpfung zu bitten. Das entbindet uns aber nicht von der Verantwortung, sorgsam mit der Natur umzugehen. Ein kleines Blümlein am Wegesrand kann uns den Anstoß geben, darüber nachzudenken! Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit!

Herzliche Grüße

Ihr Christian Düfel, Pfarrer

Titelthema	s.4/5
Kirchenvorstandwochenende	s. 6
Kirchenmusik	s. 8
Neu im Team	s. 11
Die kleine Geschichte	s. 12
Jugendsammlung	s. 13
Gottesdienste	s. 16
Seniorentreff	s. 19
Ehrung	s. 10
Lebendige Bibliothek	s. 21
Treffpunkt Röthelheimpark	s. 26-29
Kaffeemobil	s. 24
Kindermund	s. 25
Gemeindefestwochenende	s. 30-31

Nach längerer Vorbereitung wurde von den Kirchenvorständen der Thomasgemeinde und der St. Matthäusgemeinde, nach intensiven Beratungen auf dem gemeinsamen Kirchenorstandswochenende, eine Kooperationsvereinbarung geschlossen. Damit wird die Zusammenarbeit intensiviert und verstetigt. Ein paar Eckpunkte stelle ich Ihnen vor:

Zukünftig finden mindestens vier Mal im Jahr gemeinsame Kirchenvorstandssitzungen statt. Dort werden wichtige Dinge für die Kooperation gemeinsam besprochen und diskutiert. Es gibt weiterhin für jede Gemeinde eine pfarramtsführende Person. Doch die Pfarrämter werden enger zusammenarbeiten und z.B. ihre Öffnungszeiten absprechen. Durch die personellen Kürzungen durch den Landesstellenplan wird es unter den Hauptamtlichen manche Veränderungen in den Zuständigkeiten geben und sich manche Aufgabengebiete ver-

schieben. Die beiden Gottesdienstorte der Thomas- und der Matthäus-Gemeinde bleiben aber bestehen. So finden an Sonn- und Feiertagen Gottesdienste im gemeinsamen Gemeindegebiet statt. In Zeiten mit geringer Gottesdienstbesucherzahl (z. B. Pfingst- und Sommerferienzeit) wird am Sonntag teilweise nur noch ein evangelischer Gottesdienst im gemeinsamen Gemeindegebiet angeboten. Ein gemeinsamer Gottesdienstausschuss ist gebildet, der sowohl organisatorisch wie auch inhaltlich innovativ arbeitet. Die Gemeindegruppen sollen sich weiterhin frei entfalten können. Durch die Kooperation kann dabei ein vielfältigeres Angebot entstehen. Gemeindliches Engagement wird überall sehr geschätzt. Jährlich wird ein Treffen aller Gruppenleiter stattfinden, um sich gegenseitig zu informieren und Termine und Themen abzustimmen.





Gemeinsam arbeiten ist wichtig, aber auch gemeinsam feiern: So wird es einmal im Jahr am letzten Juniwochenende ein gemeinsames evangelisches Gemeindefest im gemeinsamen Gemeindegebiet geben. Dieses wird von einem gemeinsamen Festausschuss koordiniert

Die Konfirmandenarbeit wird (wie schon eingeführt) gemeinsam durchgeführt und verantwortet. Das Kurskonzept sieht dafür eine enge Verbindung mit der Jugendarbeit vor. Die Kinder-, Jugend- und Familienarbeit wird dabei von einer hauptamtlichen Person für beide Gemeinden verantwortet. Die Programmplanung wird am Sozialraum ausgerichtet. Hierfür werden auch die Kindertagesstätten und der Treffpunkt Röthelheimpark einbezogen.

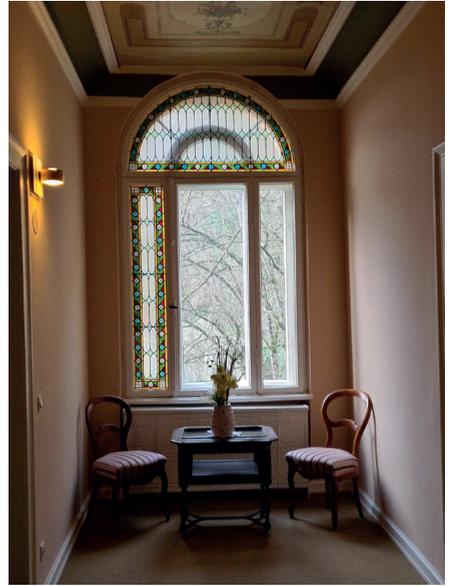
Es bleiben natürlich gewachsene Profile bestehen: Der inhaltliche

Schwerpunkt unserer St. Matthäus Gemeinde bleibt weiterhin die Kirchenmusik mit ihrem breitgefächerten Programm, ihren vielen Chören und der weit über die Gemeindegrenzen ausstrahlenden Bedeutung. Die Posaunenchöre beider Gemeinden musizieren aber schon jetzt immer öfters auch zusammen. Durch eine gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit soll sichtbar werden, dass sich die Thomaskirche und St. Matthäus zukünftig zusammendenken. Baldmöglichst soll es einen gemeinsamen Gemeindebrief geben und die homepages verknüpft werden. Ein Anfang ist gemacht, das Papier unterzeichnet und in Kraft. Jetzt muss es weiter mit Leben und (heiligem) Geist gefüllt werden. Wir werden in den nächsten Ausgaben des Gemeindebriefs weiter informieren!

Christian Düfel

Kirchenvorstandsklausur in Wildbad Rothenburg

Die Klausur der Kirchenvorstände von St. Matthäus und Thomas fand im Wildbad Rothenburg statt. Das ehemalige Kurhaus erinnert an ein Märchenschloss und erstreckt sich vom Niveau der Tauber, dem „Wildbad“, über sieben Ebenen bis fast auf die Höhe der Stadtmauer. Nach wechselvoller Geschichte wurde es vor einigen Jahren liebevoll und aufwändig restauriert. Mit seinen Bögen und Türmen, seinen Sälen, den teilweise farbig verglasten Fenstern und langen Gängen bietet es einen außergewöhnlichen Rahmen für das erste gemeinsame KV-Wochenende.



Zum Kulturprogramm gehörte ein Spaziergang vom Taubertal durch Gärten im steil ansteigenden Gelände in die Altstadt Rothenburg. Dort folgten wir dem ortskundigen Pfarrer Dr. Gussmann auf Spuren des jüdischen Lebens früherer Jahrhunderte, die sich auch in Kunstwerken in der St. Jakobskirche entdecken lassen. Über lange Treppen im Park des Tagungshauses stiegen wir in Richtung Tauber ab, um die Arbeit an der Kooperationsvereinbarung abzuschließen. Ideen und Pläne wurden diskutiert. Die Zusammenarbeit beider Gemeinden ist einen großen Schritt weiter gekommen.

Jutta Spitz

Kandidier für Tiefsinn

Spiritualität und Vielfalt
in den Sitzungen
Kirche im Dorf, in der Stadt
und in der Welt

Kandidier
für Kirche



Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfuerkirche.de



Samstag, 4. Mai, 10 - 18 Uhr
Matthäus singt
Oratoriensätze zum Mitsingen und Mitspielen
10 - 16 Uhr Proben
17 Uhr Abschlusskonzert der TeilnehmerInnen

Samstag, 11. Mai, 18 Uhr
Evensong
Gottesdienst mit mehrstimmigen Liedern zum Mitsingen

Sonntag, 12. Mai, 19 Uhr
Cello und Tanz (siehe Plakat)

Samstag, 8. Juni, 18 Uhr
Evensong
Gottesdienst mit mehrstimmigen Liedern zum Mitsingen

Pfingstmontag, 20. Mai, 19 Uhr
Musikalischer Gottesdienst
Pfarrer Christian Düfel
Marcos Fregnani, Flöte
Susanne Hartwich-Düfel, Orgel

NEUER TERMIN!

Samstag, 15. Juni, 19 Uhr
Chor und Orgelkonzert
mit Werken
von C. Monteverdi, A. Bruckner,
F. Mendelssohn-Bartholdy u.a.
Anton Bruckner zum 200. Geburtstag
Kantorei St. Matthäus
Leitung und Orgel
KMD Susanne Hartwich-Düfel

Samstag, 22. Juni, 16 Uhr
Antonio Vivaldi
Die 4 Jahreszeiten
mit Kinderballett
Fassung für Violine und Orgel
Ballettgruppen Muriel Völkel
Wolf-Dieter Koltermann, Sprecher
Pawel Zalejski, Violine
Susanne Hartwich-Düfel, Orgel

gefördert von der Leupold-Stiftung



Anton Bruckner

ST. MATTHÄUS ERLANGEN

SONNTAG, 12. MAI 2024, 19 UHR

CELLO UND TANZ



WERKE VON
J.S. BACH
M. BRUCH
S. RACHMANINOV
G. CASSADÓ
C. SAINT SAENS

HELENA DÜFEL
VIOLONCELLO

REBEKKA HAUG
TANZ

SUSANNE
HARTWICH-DÜFEL
ORGEL

KARTEN ZU 16.-/ERM. 9.-
IM VORVERKAUF E-WERK UND BEI ALLEN RESERVIX-VERKAUFSTELLEN
PRINT@HOME UNTER WWW.MATTHAEUS-ERLANGEN.DE
UND AN DER ABENDKASSE

 Stadt Erlangen
Kulturförderung

 St. Matthäus
ERLANGEN

Foto und Layout: fotos-keussig.de

Jubilar!

Herr Dr. Richard Taubald feierte seinen 90. Geburtstag. Seit Jahrzehnten ist er aus den Chorproben nicht wegzudenken. Zuverlässig begleitet er den Chor bei den Proben als Korrepetitor und übernimmt, wenn nötig auch einmal die Chorproben! Darauf wurde im Chor angestoßen und gratuliert!

Alles Gute und Gottes Segen!



Kirchenputz: Vor der Konfirmation wurde die Kirche wieder einmal richtig geputzt! Ein herzliches Dankeschön allen Helferinnen und Helfern!



Herzlich willkommen im Team!



Liebe Gemeinde!

Mein Name ist Katrin Sander. Ich bin 54 Jahre alt, bin verheiratet und wir haben 2 Töchter und einen Sohn. Ich bin hauptberuflich im Kirchengemeindeamt Erlangen beschäftigt und betreue dort schon einige Kirchengemeinden im Finanzwesen. Meine große Erfahrung möchte ich in der Zukunft in der Kirchengemeinde St. Matthäus einbringen und unterstützend tätig sein. Ich freue mich sehr auf diese neue Herausforderung und hoffe, dass ich für Alwine Drechsler, als Pfarramtssekretärin, eine große Hilfe sein werde. In meiner Freizeit kümmere ich mich gern um meinen kleinen Hund und um unseren Garten. Ich liebe die Berge und bin gern in der Natur unterwegs.

Bitte beachten Sie die geänderten Öffnungszeiten des Pfarramtes. Alwine Drechsler hat ihre Stunden reduziert und ist am Montag nicht mehr im Pfarramt erreichbar!

Stabübergabe im Kindergarten

Frau Ulrike Nein hat zum 01. April die Leitung des Kinderhauses St. Matthäus übernommen. In der Zeit der Leitungsvakanz hat Frau Ursula Wahlen den Kindergarten gemanagt! Dafür herzlichen Dank!





Glaube - Liebe - Hoffnung und Gleise

Es ist früher Morgen, ich stehe am Bahnsteig und blicke auf die Gleise. Die Nacht war klar, so dass die Morgenkälte die Jacke fester schließen lässt.

Viele Gleise kommen von der einen Seite, entwirren sich im Geäst der Weichen, mein Gleis zieht vorbei und verliert sich auf der anderen Seite im Morgendunst. Wie Lebenslinien. Aus den Wirrungen der eigenen Lebensgeschichte durch Weichenstellung zum aktuell benutzten Gleis, die Zukunft nur erahnbar.

Gerade ertönt eine Durchsage: „Die S-Bahn nach...(wahlweise Neumarkt oder Hartmannshof) hat heute 20 Minuten Verspätung“. Das ist traurig, denn in den letzten beiden Durchsagen hieß es zunächst „wenige Minuten...“, dann „10 Minuten Verspätung“.

So blicke ich weiter auf die Gleise und friere leise - glaubend, dass dieser Zug überhaupt noch kommen wird und hoffend, dass er es bald tun möge.

Überraschenderweise fährt der Zug schon fünf Minuten später ohne Ankündigung ein. Auch das gibt es bei der Bahn: Frohlocken!

Nur kurz, denn der Kurzzug fährt an den Wartenden vorbei und hält am anderen Ende des Bahnsteigs. Ich haste hinterher, eile am nun stehenden Zug entlang Richtung Einstieg, erspähe dabei einen gar wunderbaren erhöhten Fensterplatz mit Aussicht auf den baldigen Sonnenaufgang (dann über grüner Landschaft), überhole einen Mann mittleren Alters, der etwas seltsam geht - und springe in den Zug. Ich zögere - der Mann scheint gehbehindert zu sein. Er hat noch einen Weg zum Einstieg. Aber: Wenn ich mich jetzt nicht beeile, ist mein Fensterplatz gleich besetzt. Kurzenschlossen bleibe ich in der Tür stehen, halte sie offen, damit auch dieser letzte Fahrgast sicher noch den Zug erreicht.

Mir fällt das Bibelzitat ein: „... Glaube - Liebe - Hoffnung - die Liebe aber ist die größte unter ihnen.“ (1.Korinther 13,13)

Jetzt brauche ich nicht mehr auf den Platz zu hoffen - aber der dankbare Blick dieses Mannes beim Einsteigen ist größer und wertvoller als jeder noch so schöne Fensterblick. Das glaube ich jetzt nicht nur, in diesem Moment wird es spürbar.

Über den eigenen Schatten springen - der Nächstenliebe Raum geben – wie alltäglich kann die Begegnung mit dem Glauben sein.

Meggi Schön

Liebe Gemeinde,

Zukunft gestalten. Jugend fördern.
So lautet der Titel der Jugendsammlung im Jahr 2024.

Kinder- und Jugendarbeit ist ein essenziell wichtiger Teil unserer Kirche. Die Angebote der evangelischen Jugendarbeit sind willkommene Frei- und Entwicklungsräume für Kinder und Jugendliche. Die Jugendsammlung ist dafür eine bewährte Finanzierungsquelle.

Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen braucht diese Einnahmen im Dekanat und auch auf Landesebene ebenso wie vor Ort in IHRER GEMEINDE: für die Unterstützung ehrenamtlicher Arbeit, für Materialien und Arbeitshilfen, für biblisch-theologische oder für innovative Projekte. Lassen Sie uns gemeinsam die Grundlagen schaffen, dass Jugend ihre Zukunft aktiv gestalten kann. In der evangelischen Jugendarbeit erleben sie eine starke, junge, christliche Gemeinschaft, die füreinander da ist. Kinder und Jugendliche beleben unsere Kirche und machen sie bunt und lebendig. Jedes Jahr besuchen mehr als 250.000 Kinder und Jugendliche die Angebote der Evangelischen Jugend. Ihre Spende ermöglicht Jugendarbeit in Ihrer Kirchengemeinde, in Ihrem Dekanat und auf Landesebene.

Helfen Sie mit, dass Jugendarbeit gelingen kann!

Ein Teil der Jugendsammlung hilft die Arbeit vor Ort der Evangelischen Jugend Erlangen weiterhin so gestalten zu können, dass sie zukunftsorientiert und mit Blick nach vorne geschehen kann. Aber nicht nur der Evang. Jugend im Dekanat hilft Ihre Unterstützung, auch für Ihre Gemeinde vor Ort ist die Sammlung ein wichtiger, wenn nicht sogar der wichtigste Beitrag, die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen direkt zu unterstützen. 10 Prozent des Betrags bleiben vor Ort in Ihrer Gemeinde, um Kinder- und Jugendarbeit bei Ihnen zu unterstützen. 50 Prozent des gesammelten Betrags wird für die Jugendarbeit im Dekanat Erlangen verwendet, wovon auch Sie als Erlanger Gemeinde profitieren. 40 Prozent erhält die Evangelische Jugend in Bayern, um damit die Aus- und Fortbildung Ehrenamtlicher zu unterstützen oder das Geld für spirituelle Angebote oder biblisch-theologische Maßnahmen für Kinder und Jugendliche zu verwenden.

Unterstützen Sie mit Ihrer Spende diese wichtige Aufgabe unserer Kirche.

Bankverbindung: Evangelische Jugend Erlangen, Sparkasse Erlangen
IBAN: DE89 7635 0000 0000 0220 64
BIC: BYLADEM1ERH
Betreff: Sammlung Jugendarbeit 2024 + St. Matthäus Erlangen

Pfarramt	<p>Evang.-Luth. Pfarramt St. Matthäus, Emil-Kränzlein-Straße 4, 91052 Erlangen e-mail: pfarramt.stmatthaeus.er@elkb.de Tel. 32065, Fax 36318 www.matthaeus-erlangen.de</p> <p>Sekretärinnen: Alwine Drechsler, Katrin Sander Mittwoch und Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr außerdem Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr Freitag und Montag geschlossen</p>
Spendenkonto	<p>IBAN: DE06 7635 0000 0002 114781 BIC: BYLADEM1ERH, Sparkasse Erlangen</p>
1. Pfarrstelle	<p>Christian Düfel, Emil-Kränzlein-Straße 4, Tel. 32065 e-mail: christian.duefel@elkb.de</p>
2. Pfarrstelle	<p>vakant</p>
Kirchenvorstand	<p>Dr. Kerstin Stierstorfer, Tel. 13900</p>
Kantorin	<p>KMD Susanne Hartwich-Düfel, Tel. 977209 e-mail: hartwich-duefel@web.de</p>
Mesner	<p>Karl G. Spitz Kontakt über das Pfarramt</p>
Hausmeister	<p>Tobias Blauburger</p>
Kinderhäuser	<p>St. Matthäus, Emil-Kränzlein-Straße 10 Tel. 34943, Leiterin: Ulrike Nein</p> <p>Am Röthelheim 60 Tel. 39737, Leiterin: Claudia Kroninger</p>
Treffpunkt Röthelheimpark	<p>Schenkstraße 111, Tel. 9232777 Leitung: Birte Itta</p>
Telefonseelsorge	<p>Tel. 0800 - 1110111 oder -1110222 (kostenfrei)</p>

Ökumenische Hauskreise

- Familie Däubler Dienstag, 20.00 Uhr
Gleitwitzer Straße 54, Tel. 303622
- Familie Plaum Montag, 20.00 Uhr (jeden 2. Montag)
Österreiche. Straße 34, Tel. 302099
- Familie Fritze Freitag, 20.00 Uhr
Badstraße 22, Tel. 31867
- Pfarrer Düfel
bei Emilius Montag, 17.00 Uhr (monatlich einmal)
Emil-Kränzlein-Straße 8, Tel. 15865
- Lesehauskreis 14-tägig freier Tag, 19.30 Uhr, Andreas Brock
Luise-Kiesselbach-Straße 36, Tel. 817305
Jutta Spitz, Tel. 302857
- Seniorentreff** Dienstags 10.30 Uhr - 12.00 Uhr
Gemeindehaus Rathenaustraße 5a
- Theatergruppe** Gemeindehaus Rathenaustraße 5a
Kontakt: Johannes Illmer, Tel. 0170/7996017
www.tg-matthäus-erlangen.de
Montags, 19.30 Uhr
- Lerngruppe** Montags, 15.00 -17.00 Uhr.Kontakt Heike
Plaum, Tel. 302099, es ist noch ein Platz frei.

**SAVE THE DATE: 6.JULI, GEMEINDEAUSFLUG DER EHRENAMTLICHEN
MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER! INFO´S FOLGEN!**

Freitag, 03. Mai

19.30 Uhr, Friedensgebet

Sonntag, 05. Mai, Rogate

9.30 Uhr, Gottesdienst

Pfarrer Jacek Kikut

10.00 Uhr Konfirmation Thomaskirche

Donnerstag, 09. Mai, Christi Himmelfahrt

11 Uhr, Gottesdienst für Groß und Klein zusammen mit der Thomas- und Sebaldegemeinde im Grünstreifen im Röthelheimpark u.a. mit Pfarrerin Regine Fröhlich, Pfarrer Christian Düfel und dem Posaunenchor der St.Matthäus- und der Thomaskirche. Bei Regen in der Thomaskirche!

Samstag, 11. Mai

18 Uhr, Evensong

Pfarrer Christian Düfel

KMD Susanne Hartwich-Düfel

Sonntag, 12. Mai, Exaudi

10.30 Uhr, Gottesdienst **Thomaskirche**

Pfarrerinnen Regine Fröhlich

Pfingstsonntag, 19. Mai

9.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrer Christian Düfel

Pfingstmontag, 20. Mai

19 Uhr, musikalischer Gottesdienst

Pfarrer Christian Düfel

Marcos Fregnani, Flöte

KMD Susanne Hartwich-Düfel, Orgel

Sonntag, 26. Mai, Trinitatis

9.30 Uhr, Gottesdienst

N.N.

Sonntag, 2. Juni, 1. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr, Gottesdienst,

NN

Freitag, 7. Juni

19.30 Uhr, Friedensgebet

Samstag, 8. Juni

18 Uhr, Evensong

NN

KMD Susanne Hartwich-Düfel

Sonntag, 9. Juni, 2. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr, Gottesdienst **Thomaskirche**

Pfarrerin Regine Fröhlich

Sonntag, 16. Juni, 3. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr, Gottesdienst

Pfarrer Christian Düfel

10.00 Kinderkirche im Gemeindesaal

Sonntag, 23. Juni, 4. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrer Christian Düfel

Sonntag, 30. Juni, Gemeindefest

10.30 Uhr Festgottesdienst zum Gemeindefestwochenende

mit Konfibegrüßung, Posaunenchor, Kantorei

Pfarrer Christian Düfel

Musikalische Proben:

Kantorei: Donnerstag, 19.30 Uhr im Gemeindesaal

Posaunenchor: Mittwoch, 18.30 Uhr im Gemeindesaal

Vokalensemble: Proben nach Vereinbarung

SeniorenKantorei: Donnerstag, 11.00 Uhr im Gemeindesaal

Kontakt: KMD Susanne Hartwich-Düfel, Tel. 977209

Kinderchor Kontakt Stephanie Weithaus

Röthelheimspatzen: Tel. 0176 / 57358232

Ketzer-Combo: Band-Proben nach Vereinbarung

Kontakt: ketzer-combo@kleemil.de

Kasualien werden aus datenschutzrechtlichen Gründen nur in der gedruckten Ausgabe veröffentlicht!



**Konfirmation 2024
Herzlichen Glückwunsch und alles Gute!**



Seniorentreff

Jeden Dienstag (außer in den Schulferien) von 10.30 – 12.00 Uhr treffen sich einige Senioren in unserem Gemeindesaal, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Dabei geht es nicht nur um Krankheiten – nein, wir haben neulich gebruncht, wir machen Spiele, sehen einen Dia-Vortrag oder lesen etwas vor. Unser Hausmeister Herr Blauburger hat uns auch schon mal auf seiner Trompete schöne Musik vorgespielt. Auch Carlo, der kleine Hund von Frau Beate Galsterer, ist mit dabei. Er kennt uns nun schon und lässt sich gerne von uns füttern oder streicheln. Vielen Dank unserer Leiterin, Frau Galsterer und der netten Chinesin Zhuoyun Liu (Studentin in Erlangen), die

uns ab und zu aushilft.



Wir würden uns freuen, neue Leute kennen zu lernen, denn diese wöchentlichen Treffen sind sehr ermutigend und tun der Seele gut. Gerne können Sie mich anrufen um weitere Informationen zu erfahren.

I. Emilius , Tel. 15865,



DAS CAMP 2024

Herzliche Einladung an alle, die jetzt im Konfirmandenkurs sind Das Camp ist ein großartiges Wochenende für alle Jugendlichen ab 13 Jahren. Dich erwarteten ein buntes Programm mit Großgruppenspielen, Workshops und spannenden Aktionen. Das Camp ist als Konfi-Nach-Freizeit gedacht und zeigt Dir nochmal, wie fantastisch Jugendarbeit mit dem gesamten Dekanat Erlangen ist und kann Dein Einstieg in die Jugendarbeit / Teamerkurs in deiner Kirchengemeinde sein. Beim Camp 2024 sind wir in einem

schönem Hüttendorf in Münchsteinach untergebracht und ein großartiges Team an Jugendleiter:innen bereitet zusammen mit der Evangelischen Jugend im Dekanat Erlangen alles für Dich vor: vom Frühstück, über Spieleabend bis zum kreativ Workshop.

Das Camp 2024 ist vom 05.-07.07.2024 in Münchsteinach Mehr Infos zum Camp und zu weiteren Veranstaltungen der EJ auf: ej-erlangen.de / Instagram: [ej_erlangen](https://www.instagram.com/ej_erlangen) und bei deinen Jugendleiter:innen in der Kirchengemeinde.



Termine:

Die nächsten Jugendraumparties sind am 7. Juni und 19. Juli ab 18.30 Uhr.
Die nächste KonfiElternDisco ist am 17.Mai ab 19 Uhr.

Lebendige Bibliothek

Die „Lebendige Bibliothek“ ist ein Ort um Wissen und Geschichte bzw. Lebenserfahrung, Lebensart und Hintergrund verschiedener Personen kennenzulernen und durch die Interaktion mit Menschen, denen man im Alltag vielleicht nicht begegnet, Vorurteile abzubauen und neue Lebensweisen und Lebenswege kennenzulernen.

Anstelle von klassischen Büchern, bekommen Sie in dieser Bibliothek Zeit mit Akteur*innen geschenkt, um mit diesen Menschen über deren Einzigartigkeit / besondere Geschichte zu sprechen.

Lassen Sie sich von den „lebendigen Büchern“ und deren persönlicher oder beruflicher Erfahrung bereichern, lernen Sie neue Lebenswege kennen, erweitern Sie Ihr Wissen und knüpfen Sie neue Kontakte.

Die „Lebendige Bibliothek“ bietet einen Mehrwert für alle!

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Datum:

09.06.2024

Uhrzeit:

11 - 15 Uhr

Eintritt frei!

Für Rückfragen steht

Frau Ladebeck per

E-Mail oder unter

09131/9232777

zur Verfügung





Kirchenvorstandswahl: Mut zur Kandidatur!

Im Oktober werden in St. Matthäus acht Kirchenvorsteherinnen gewählt (und später zwei weitere berufen). Der Vertrauensausschuss, das Gremium, das den Wahlvorschlag erstellt, hat bereits viele Männer und Frauen in der Gemeinde befragt, ob sie kandidieren wollen. Damit es eine echte Wahl wird und damit auch nach der Wahl Ersatzleute zur Verfügung stehen, falls jemand innerhalb der sechs Jahre aus dem Kirchenvorstand ausscheidet, soll der Wahlvorschlag die doppelte Anzahl an Kandidatinnen und Kandidaten enthalten.

Etliche der Menschen, die wir befragt haben, haben uns aus Zeitgründen abgesagt. Sie wollten keine halbe Sache

machen. Das verstehen wir, auch wenn wir es schade finden, denn der Zeitaufwand ist überschaubar und die Arbeit im Kirchenvorstand macht vor allem viel Freude. Wir glauben, dass das auch für diejenigen gilt, die neu zum KV dazukommen.

Wir wollen niemand drängen. Und doch: vielleicht haben wir nicht alle gefragt, die gerne kandidieren würden. Daher möchten wir denen Lust zur Kandidatur machen, denen, die gerne wissen wollen, wie Gemeinde funktioniert, denen, die Gottesdienste und Veranstaltungen mitgestalten wollen, denen, die ihre Kritik konstruktiv einbringen und etwas in der Kirche bewegen wollen. In der Zeit bis zum 6. Mai werden wir noch weiter mit leuchtenden Augen von unserer Arbeit erzählen und Menschen für eine Kandidatur zu gewinnen suchen.

Sie dürfen sich auch gerne selbst bei uns melden: Sie werden nach der Wahl auf jeden Fall zum erweiterten Kirchenvorstand gehören, werden zu allen Sitzungen eingeladen und können in Ausschüssen mitarbeiten. Haben Sie Mut zur Kandidatur! Falls es Sie interessiert, was andere Kandidatinnen und Kandidaten in der Region motiviert, klicken Sie auf die Adresse des Dekanates Erlangen: <https://www.erlangen-evangelisch.de/kirchenvorstand-jetzt-aufstellen-lassen>

*Für den Vertrauensausschuss:
Jutta Spitz*

Am Sonntag, 28. April (Kantate) wurde unserer Kantorin Susanne Hartwich-Düfel der Ehrentitel „Kirchenmusikdirektorin“ verliehen. Mit der Verleihung des Titels durch Landeskirchenmusikdirektor Prof. Ulrich Knörr werden ihre besonderen kirchenmusikalischen Verdienste und Leistungen durch die Evang.-Luth. Kirche in Bayern gewürdigt. Gefeierte wurde mit einem großen, musikalischen Festgottesdienst und einem Empfang! Herzlichen Glückwunsch!



Kinderkirche

Der nächste Termin der Kinderkirche ist am Sonntag, 16. Juni 2024 um 10.00 Uhr im Gemeindesaal.
Herzlich willkommen!
(Im Mai findet keine Kinderkirche statt.)



Das **Kaffeemobil** kommt auf den Ohmplatz...



- am Mittwoch, 08. Mai von 15 bis 17 Uhr
- am Dienstag, 14. Mai von 15 bis 17 Uhr
- am Mittwoch, 05. Juni von 15 bis 17 Uhr
- am Dienstag, 11. Juni von 15 bis 17 Uhr

Wir freuen uns auf Sie und auf Gespräche über Gott und die Welt bei einer Tasse Kaffee.



Das Team vom **Kaffeemobil**

Bei schlechtem Wetter muss die Aktion leider ausfallen.

😊 Kindermund... aus dem Kindergarten Am Röthelheim 😊

Die Kinder sitzen nachmittags zur Brotzeit beisammen. Die Erzieherin schält und schneidet sich eine Kaki (orange Frucht). Die Kinder möchten davon ein Stück haben, doch sie erklärt: „Jeder hat etwas zu essen von zuhause dabei, wenn ich jetzt meine Kaki abgebe, dann habe ich selbst nichts mehr zu essen. Und ich habe doch auch Hunger.“ Da meint die 4-jährige A.: „Also, mein Papa ist ein St. Martin, der gibt immer was ab! Und Du bist doch auch eine Martina! Dann musst Du auch teilen!“ 😊

Der 3 ½-jährige A. weiß es ganz genau: „Weißt Du, meine Schuhe haben Fell von Schafen! Das haben die denen rausgebissen und dann in die Schuhe gestopft!“ 😊

Die SPEZIS (Vorschulkinder) wollen zum Schulbesuch aufbrechen, da meint der 6-jährige A. unvermittelt: „Ich war im Urlaub, deshalb bin ich ganz verbrannt.“ (...ganz gebräunt) 😊

Zeigt seine Zahnlücke und sagt ganz freudig: „Schau mal mein Zahn schlüpft.“ 😊😊😊

Die Kinder unterhalten sich wo jeder wohnt und ein Junge meint überschwänglich: „.....und ich wohne noch weit wegger!“ 😊

Die 6-jährige J. erzählt: „Weißt Du, mein Bruder der schimmelt immer!“ Die Erzieherin meint: „Der schimmelt? Wie meinst Du das?“ „Naja, beim Spielen schimmelt er immer!“ (...schummelt) 😊

Wir machen mit den SPEZIS das Vorschulprogramm „Phonologie“. Die Erzieherin sagt: „Heute suchen wir nach dem A!“ Zum Abschluss stellt die Erzieherin die Frage: „Kennst Du auch ein Wort mit einem A drin?“ Der 6-jährige R. grinst und meint: „Ja, Arsch!“ 😊

Ein Kind meint zur Martina (Erzieherin): „Du Martina, ich kenne zwei Martina! Weißt Du, nämlich Dich und Dalmatina (Dalmatiner)!“ 😊

Ein 4-jähriges Mädchen sitzt am Esstisch und meint ganz überzeugend: „Also ich will keine Kinder, die kleben immer so an einem! Da habe ich keine Lust drauf!“ 😊

Das ist auch Balsam für die (Erzieher-) Seele:

Der fast 5-jährige P. steht an der Gruppentür und ruft zur Erzieherin, die gerade etwas näht: „Du bist mein Lieblingsmensch!“ 😊

Etwas zum Nachdenken, wie Kinder die Welt sehen:

Wir stehen im Garten und sehen weit oben drei Flugzeuge als kleine Flugobjekte am blauen Himmel. Wir unterhalten uns und philosophieren darüber: „Wo die wohl hinfliegen? Wenn wir da drin sitzen würden, wohin würden wir denn fliegen?“ Da meinte ein kleines Mädchen entmutigt: „Aber NEIN, da passen wir doch gar nicht rein!!!“ 😊

Wir wünschen ALLEN Lesern eine wundervolle, wert- und sinnvolle Zeit und vergessen Sie nicht den Humor!

Herzliche Grüße Claudia Kroninger mit Ihrem Kinderhaus-Team

Liebe Kinder! Bei uns könnt Ihr basteln, gemeinsam kochen, toben und tanzen. Hier könnt Ihr neue Freunde kennenlernen, musizieren, singen, Quatsch machen, Fußball spielen, Wii und Computer ausprobieren und viel Spaß haben. Wir unterstützen Euch bei Euren Hausaufgaben und helfen Euch bei Problemen. Unsere Angebote sind kostenlos! Alle Kinder von 6 bis 12 Jahren sind herzlich willkommen. Kommt mal vorbei! Wir freuen uns auf Euch im FunKi - Offene Kinderarbeit im Treffpunkt Röthelheimpark, Schenkstr. 111.



Aktuelle Öffnungszeiten der Offenen Kinderarbeit

Montag	Offener Treff für Kinder	14:00 bis 17:00 Uhr
	Kinder kochen für Kinder	14:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag	Offener Treff für Kinder	14:30 bis 17:00 Uhr
	Kreatives Basteln	14:00 bis 16:30 Uhr
Mittwoch	Offener Treff für Kinder	14:00 bis 17:00 Uhr
	Computer für Kids	14:00 bis 16:30 Uhr
Donnerstag	Offener Treff für Kinder	14:00 bis 16:30 Uhr
	Computer für Kids	14:00 bis 16:00 Uhr

Hausaufgabenbetreuung ist von Montag – Freitag, 14:00 bis 15:00 Uhr; außer in den Ferien.

Bürozeiten: Mittwoch von 17:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag von 12:00 bis 13:00 Uhr

Nähere Informationen unter

Telefon: (0 91 31) 61 07 49

E-Mail: oka@treffpunkt-roethelheimpark.de

Homepage: www.treffpunkt-roethelheimpark.de.

Wir haben geschlossen:

In den Pfingstferien haben wir an den Feiertagen und vom 21.05. – 23.05. geschlossen. In der zweiten Pfingstferienwoche sind wir für Euch da.

Rückblick:

Kinderversammlung

Jedes Jahr organisieren wir zwei Kinderversammlungen, in welchen wir gemeinsam mit den Kids unsere Angebote, Ferienprogramme und Regeln diskutieren und besprechen. Sie geben uns Feedback zu unserer Arbeit und äußern ihre Wünsche, was sie gerne an Programm hätten. Dieses Mal sprachen wir über Regeln im Haus und über die Verhaltensregeln bei uns.



Besuch bei der Polizeiinspektion Erlangen

Mitte März besuchten die FunKi Kinder die Polizei und durften sich die Arbeitskleidung und Arbeitsgeräte der Beamten anschauen. Sie durften sogar ins Polizeiauto einsteigen, die Sirene testen und sich die Zelle ganz genau anschauen. Sie haben viel Spaß gehabt – vielen Dank an Herrn Lauer für die Führung.



Lagerfeuer

Wir trafen uns endlich nach dem langen Winter im März zum Kartoffelfeuer mit den Kindergartenkindern vom Integrativen Kindergarten und Kindern aus den Lernstuben. Alle haben sich riesig gefreut.

Sport und Spaß

Die Offene Kinderarbeit bietet täglich tolle Sportangebote an: Bewegungsspiele im Saal, Springen, Tanzen, Federball, Tischtennis und Fußball – je nach Wetter finden die Angebote draußen oder drinnen statt.

Vorschau:

Elterntagbasteln (für den Muttertag und Vatertag), am Montag, 06. Mai
Kräuterschnecke hinter dem Haus von 14. Mai bis 16. Mai
Bitte informiert Euch über das Pfingstferienprogramm!

Homepage



Facebook



Instagram



Hausaufgabenbetreuung

Die Elia-Gemeinde bietet weiterhin (im Rahmen von „Kirche im Röthelheimpark“) unter der Woche Hausaufgabenbetreuung im Treffpunkt Röthelheimpark an. Es ist ein freiwilliges Angebot für Kinder aller Klassen und Schultypen, die ein wenig Unterstützung bei den Hausaufgaben brauchen. Schwerpunkt liegt bei den 1. – 4. Klassen.

Termin: Montag bis Freitag

Zeit: 14.00 bis 15.00 Uhr

Ort: Treffpunkt Röthelheimpark, 1. Stock

Verantwortliche Leiterin: Hilde Breuer Tel: 0176 / 47642347



BITTE SPENDEN SIE!

MEHR PLATZ FÜR KIDS

Helfen Sie den Kindern der offenen Kinderarbeit, indem Sie dazu beitragen, mehr Platz zu schaffen: Wir planen eine vielseitige Hochebene mit einer gemütlichen Chill-Lounge und darunter Stauraum für Garderobe sowie Fächer für Kinder-Rucksäcke einzurichten.

Unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende über den Link auf unserer Homepage. Zusammen können wir diesen Raum für die Kinder noch besser gestalten! Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

FUNKi




Impressum Nr. 271

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Erlangen St. Matthäus

Redaktion: Christian Düfel (V.i.S.d.P.), Jutta Spitz

Bildnachweis: S.1 Düfel, S.2 privat, S.4/5 Lehmann, S.6 Spitz, S.8 Düfel, Wiki Com-
mion, S. 9 Krussig, S.10 Düfel, Stierstorfer, S.11 privat, Düfel, S.12 Schön, S.18
Düfel, S.19 Emilius, S.20 privat, S.23 Lehmann, S.24 privat, S.27, Archiv Treffpunkt
Am Röthelheimpark, S.31 Düfel

Bilder: Druck: Blue-Letter Medienagentur, Kronach

Der Gemeindebrief erscheint fünfmal pro Jahr mit einer Auflage von
3.000 Exemplaren, gedruckt auf umweltfreundlichem Recyclingpapier.
Redaktionsschluss für die Ausgabe Juli bis September ist der 17. Mai 2024.

Die veröffentlichten Daten dienen ausschließlich der Information unserer
Gemeindeglieder und dürfen nicht zu gewerblichen Zwecken verwendet werden.

Gemeinsames Gemeindefestwochenende

Gemeindefest 2024 von der Thomas- kirche und St. Matthäus

Das gemeinsame Gemeindefestwochenende startet am 29. Juni 2024 mit dem Sommerfest der Thomasgemeinde und dem Kinderzentrum Thomizil! Um 14.30 Uhr geht es los mit *Kaffee und Kuchen*, anschließend *Kinderprogramm des Thomizils*.

Um 17.00 Uhr ist die Begrüßung durch Pfarrerin Fröhlich, danach gibt es *Leckereien vom Feuer*, Salatbuffet, Bieranstich, um 18.45 Uhr spielt der Posaunenchor im Innenhof, ab 19.30 Uhr genießen Sie *leckere Cocktails* an der Cocktailbar. Und für alle Fußballfans: Sollte Deutschland an diese Abend im Achtelfinale der Fußball-EM spiele wird das Spiel im Gemeindesaal übertragen.

Am 30. Juni 2024 geht es auf der Wiese vor St. Matthäus weiter. Wir wollen Menschen begegnen, mitten in der Stadt, nicht nur hinter Kirchen- oder Hofmauern, aber natürlich auch dort, und wir laden alte und junge Menschen ein, rund um die St. Matthäuskirche miteinander zu reden, zu essen, zu spielen und zu stöbern.

Es beginnt um 10.30 Uhr mit dem festlichen *Familiengottesdienst, mit Begrüßung der Konfirmandinnen und Konfirmanden*, die 2025 konfirmiert werden. Anschließend wird ein buntes Pro-

gramm geboten, wie *Platzkonzert des Posaunenchores* und Pflanzentombola, Tauziehen, Hüpfburg, Kinderspiele und manches, was bei Redaktionsschluss noch nicht feststand.

In der Brauthalle lädt der traditionelle *Bücherbasar* ein. Bücher dazu können ab 23. Juni in der Brauthalle abgegeben werden. Wir freuen uns über Belletristik, Bildbände, Ratgeber und Kinderbücher. Alte Schulbücher und Lexika sind nicht gefragt.

Im Gartenhof neben der Kirche ist ein Flohmarkt geplant, bei dem Kinder und Erwachsene einen Verkaufsstand mieten und ihre eigenen Sachen anbieten können. Es gibt ein breites kulinarisches Angebot, das von *Würstchen und Fleisch vom Grill* und Beilagen über *vegetarischen Eintopf* bis hin zu *Kuchen und Eis* reicht.

Kuchenspenden sind hoch willkommen – um planen zu können, sind wir für eine Ankündigung im Pfarramt dankbar.

Der *Markt der Möglichkeiten* lebt von der Vielfalt der bunten Stände, die zum Naschen, Stöbern und Mitmachen ermuntern. Wer Lust und Ideen hat, dort selbst einen Stand anzubieten: bitte im Pfarramt melden.

Das Fest schließt mit einer *Andacht* um 17 Uhr, so dass bis zum Abendläuten um 19 Uhr möglichst alles wieder aufgeräumt ist.

Wir werden in den nächsten Wochen gezielt Menschen ansprechen und um Mithilfe bei Auf- und Abbau, bei der Essensausgabe, beim Getränkeauschank und anderen Arbeiten bitten, damit das Fest gelingt.

Für das Organisationsteam: Jutta Spitz

Monatliches Basteln

Immer in der letzten Woche im Monat lädt die Thomaskirche Kinder und Eltern ein, kreativ zu werden. Termine: 17. Mai und 27. Juni von 16.00 Uhr bis ca. 17.30 Uhr im Gruppenraum Thomaskirche. Der Unkostenbeitrag beträgt 3 bis 5 Euro.

Anmeldungen zu allen Terminen jeweils bis zwei Wochen vorher unter anke@thomasgemeinde-erlangen.de

Mini - Gottesdienst

Gottesdienst für Kleinkinder (ab 2 1/2) und Eltern. Altersgerecht wollen wir singen, tanzen und Geschichten hören über Gott, Jesus und seine Welt.

Nächste Termine:
Dienstag, 14. Mai und 18. Juni von



15.15 Uhr bis 15.45 Uhr in der Thomaskirche.

Wir freuen uns auf Euch, Pfarrerin Regine Fröhlich und Team



Einladung zum Fantasy-Gottesdienst

In einem phantastischen, interaktiven Gottesdienst der etwas anderen Art, wollen wir uns mit unserem Glauben und Gott auf neuen Wegen nähern. Eingeladen sind alle mit Phantasie, Offenheit und Neugier.

Am Samstag, 11. Mai, 19.00 Uhr.



**ST. MATTHÄUSKIRCHE
ERLANGEN
THOMASKIRCHE**



**GEMEINDEFESTWOCHELENDE
29./30. Juni 2024**

29. Juni: Thomaskirche

14.30 Uhr: Sommerfest Thomizil

17.00 Uhr: Begrüßung, anschließend

Festbetrieb mit Leckereien, Bieranstich,
Posaunenchor, Cocktails, Public Viewing

30. Juni: St. Matthäus

10.30 Uhr: Festgottesdienst mit Begrüßung der
Konfirmandinnen und Konfirmanden

11.45 Uhr: Festbetrieb, am Ohmplatz
Pflanzentombola, Bücherbasar, Hüpfburg,

Feuerwehrspritze, Posaunen, gutem Essen, Kaffee
und Kuchen u.v.m.

17.00 Uhr Schlussandacht

Herzlich Willkommen!
Details ab Juni auf der homepage